



Landratsamt Bad Kissingen

Aus einem Atombunker wird ein Rechenzentrum

VINTIN hat den leerstehenden Luftschutzbunker des Landratsamts Bad Kissingen zu einem modernen Rechenzentrum umfunktioniert. Die neue Infrastruktur wird energieeffizient mit Bachwasser gekühlt und erfüllt höchste Sicherheitsanforderungen. Mittlerweile ist das Rechenzentrum sogar TÜV-zertifiziert.

Die Organisation

Der Landkreis Bad Kissingen liegt im Norden des Regierungsbezirks Unterfranken und zählt heute mehr als 100.000 Einwohner. Mit seinen drei bayerischen Staatsbädern Bad Bocklet, Bad Brückenau und Bad Kissingen ist der Landkreis auch als Bäderlandkreis bekannt. Das Landratsamt Bad Kissingen ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises und übernimmt gleichzeitig als untere Staatsbehörde Hoheitsaufgaben wie das Baurecht, das Kraftfahrzeug-Zulassungswesen und den Umweltschutz. Die Zuständigkeiten als Kreisbehörde umfassen unter anderem die Sozialhilfe, die Grundsicherung sowie die Jugendhilfe.

Die IT-Abteilung des Landratsamts betreut heute innerhalb der Behörde rund 350 IT-Anwender, die sich auf fünf Standorte verteilen. Darüber hinaus erbringt die Abteilung IT-Dienstleistungen für zahlreiche weitere Einrichtungen, wie zum Beispiel Kommunalverwaltungen und Schulen.

„Wir haben mit der neuen Infrastruktur die Ausfallsicherheit unserer zentralen IT-Systeme erhöht, vollständige Übersicht über alle Abläufe im Rechenzentrum gewonnen und die Voraussetzungen für einen effizienten Betrieb geschaffen.“

Hans-Jürgen Bühner, Administrator und IT-Sicherheitsbeauftragter, Landratsamt Bad Kissingen

Kunde

**Landratsamt
Bad Kissingen**

Technologiepartner





Die Herausforderung

Eine umfassende Sicherheitsanalyse im Landratsamt kam zum Ergebnis, dass der bestehende Serverraum nicht alle aktuellen Anforderungen an ein sicheres Rechenzentrum erfüllte. Die gesamte Infrastruktur – einschließlich der unabhängigen Stromversorgung (USV) – war bisher in einem speziell gesicherten Büroraum untergebracht. Als problematisch wurde vor allem gesehen, dass USV und Server nicht räumlich getrennt waren, dass die Elektroverteilung der IT-Systeme direkt durch den Raum verlief und dass eine automatische Brandlöschanlage fehlte.

Um die Sicherheit der zentralen IT-Infrastruktur zu erhöhen und auch die Energiekosten für die Klimatisierung zu reduzieren, beschlossen die Verantwortlichen, in den Aufbau eines neuen Rechenzentrums zu investieren. Ziel war, eine ausfallsichere und moderne IT-Umgebung zu schaffen, die wachsende Anforderungen unterstützen kann. Im Rechenzentrum des Landratsamts sollen künftig auch Server und IT-Systeme der Stadt Bad Kissingen betrieben werden.

Die Lösung

Da innerhalb des Verwaltungsgebäudes nicht genügend Platz für ein neues Rechenzentrum vorhanden war, entwickelten die Verantwortlichen eine unkonventionelle Idee: Das neue Rechenzentrum sollte in den ehemaligen Atombunker des Landratsamts einziehen, der seit Jahren nur noch als Lagerfläche genutzt wurde. Aus baulicher Sicht bot das Konzept den Vorteil maximaler Sicherheit. Die Wände, Decken und Böden des Bunkers bestehen aus 80 Zentimeter dickem Stahlbeton. Allerdings stellte die geringe Raumhöhe von nur 205 Zentimetern eine Herausforderung dar.

Bei der Planung der neuen Infrastruktur musste daher Maßarbeit geleistet werden. Spezialisten von VINTIN entwickelten ein hochindividuelles und energieeffizientes Lösungskonzept für das neue Rechenzentrum des Landratsamts. Dabei wurden zunächst im Detail die räumlichen Gegebenheiten analysiert. Es musste sichergestellt werden, dass sich die Serverracks und weiteren Komponenten wie die Klimaanlage in die relativ niedrigen Bunkerräumen einbringen lassen. Die Spezialisten wählten die passenden Komponenten für die geringe Raumhöhe aus und entwickelten Strategien für eine möglichst unkomplizierte Installation vor Ort.

Im Bereich der Klimatisierung setzte VINTIN auf die Kombination von innovativer Technologie mit der vorhandenen Gebäudetechnik. Das Landratsamt nutzt bereits seit mehreren Jahren einen verrohrten Bachwasserkanal zur Klimatisierung des großen Sit-

zungssaals. Die VINTIN-Spezialisten schlugen vor, dieses System auch für die energiesparende Kühlung der Serverschränke im Rechenzentrum zu nutzen. Der VINTIN-Partner BM Green Cooling entwickelte dafür ein integriertes Lösungskonzept. Dieses umfasst moderne Kühlsysteme auf Kaltwasserbasis, die zwischen den Serverschränken montiert werden. Eine Einhausung der Serverracks erhöht die Energieeffizienz des Systems zusätzlich.

Für optimalen Brandschutz im neuen Rechenzentrum plante das Projektteam eine Löschanlage von Kidde in Verbindung mit einem sensiblen Rauchansaugsystem ein. Dieses registriert bereits kleinste Rauchpartikel in der Luft und schlägt beim Überschreiten von Grenzwerten sofort Alarm. Der Lösungsvorschlag von VINTIN umfasste zudem ein durchgängiges Monitoring-Konzept: Die Lösung für das Datacenter Infrastructure Management (DCIM) ermöglicht es, die Werte von Stromversorgung, Klimatisierung und Sicherheitssystemen in Echtzeit zu erfassen und zu überwachen.

Vorteile

VINTIN plante die Installation der neuen Infrastruktur in enger Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung und der Hochbauverwaltung. Der eigentliche Umzug der IT-Systeme in den Atombunker konnte innerhalb von zwei Tagen abgeschlossen werden. Seit der Umstellung laufen alle IT-Systeme des Landratsamts zuverlässig und stabil. Mittlerweile hat das neue Rechenzentrum in Bad Kissingen auch eine TÜV-Zertifizierung erhalten: Die externen Gutachter bescheinigten, dass das Konzept von VINTIN alle relevanten Sicherheitsaspekte berücksichtigt – von der Zugangssicherung über den Brandschutz bis hin zur Notfallvorsorge.

Kurz gesagt:

„Bei einem Umzug des gesamten Rechenzentrums in einem relativ kleinen Zeitfenster muss jeder Handgriff sitzen. Die Projektleiter von VINTIN haben alle beteiligten Partnerunternehmen perfekt koordiniert, so dass wir die Arbeit sogar früher als geplant abschließen konnten.“

Hans-Jürgen Bühner, Administrator und IT-Sicherheitsbeauftragter,
Landratsamt Bad Kissingen



Geschäftsführer:
Michael Datzer,
Michael Grimm,

VINTIN Constructions GmbH
Felix-Wankel-Straße 4
97526 Sennfeld

Amtsgericht:
Schweinfurt; HRB 6964
Ust-IdNr: DE815564920

T 09721 67594-10
E kontakt@vintin.de
I www.vintin.de